

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 42 (1971)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lindengarten Winterthur

(Haus für alleinlebende berufstätige Mütter und Ihre Kleinkinder)

Wir suchen für unser Haus eine

Leiterin

die den 7 Müttern und ihren Kindern ein frohes Heim schafft, für die Hausgemeinschaft kocht und dem Haushalt vorsteht. Die Kinder werden von einer Pflegerin betreut. Zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Interessentinnen wenden sich bitte an Frau M. Geilinger, Seidenstrasse 15, 8400 Winterthur, Tel. (052) 23 16 49. I/631-ZH

Basel-Stadt

Für unser Kinderheim «La Clairière», 2067 Chaumont s/Neuchâtel, suchen wir per sofort oder nach Ueberkunft

2 dipl. Heimerzieher(innen)

oder

1 Heimerzieher-Ehepaar

zur Betreuung von 8 erziehungsschwierigen, normalbegabten Knaben im Alter von 12—15 Jahren in einem eigenen Gruppenhaus. Weitgehende Selbständigkeit im Rahmen des allgemeinen Heimbetriebs. Kooperative Mitarbeiter finden zeitgemässe Arbeitsverhältnisse. Wir bieten alle Vorteile einer staatlichen Institution.

Auskunft erteilt der Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt (Schulfürsorgeamt), Münsterplatz 17, 4051 Basel, Tel. (061) 25 64 80, intern 33/34.

Schriftliche Bewerbungen sind an das I/604-NW

Erziehungsdepartement

Personalsekretariat, Münsterplatz 1, 4051 Basel, (Kennwort SoPD/Ch) zu richten.

Personalamt Basel-Stadt

Kinderheim Grenchen

Unser Heim und unsere Schule befinden sich voll im Ausbau. Wir bemühen uns, die neuesten psychologischen Erkenntnisse in unsere Erfahrungen zu integrieren, und so das Heim zum Besten der Kinder weiterzuführen. Wir beherbergen rund 130 verhaltensgestörte, normal- und schwachbegabte Kinder. Rund 45 davon (aller Intelligenzstufen) besuchen unsere Heimschule. Wir unterrichten in relativ kleinen Klassen, 14—18 Schüler, werden aber die Bestände noch senken durch Eröffnen einer neuen Klasse. Für diese Klasse suchen wir einen

Lehrer

oder eine

Lehrerin

Wenn Sie Lust haben, in einem netten Team am Ausbau unserer Heimschule mitzuarbeiten, dann melden Sie sich bei der untenstehenden Adresse. Ausser dem Unterrichtspensum von 30 Stunden Unterricht pro Woche warten Ihnen keine weiteren Verpflichtungen. Der Lohn richtet sich nach den Ansätzen der Stadtschulen. Eine heilpädagogische Ausbildung ist nicht Bedingung für ihre Anmeldung. Von Grenchen aus können Sie sehr gut das Heilpädagogische Seminar Basel besuchen und so Ihre Ausbildung vervollkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder auf Ihre schriftliche Anmeldung, der Sie die üblichen Unterlagen beilegen wollen. Stellenantritt Frühling 1972.

Kinderheim Grenchen, Bachtelenstrasse 24, 2540 Grenchen, Tel. (065) 8 47 41 I/569-NW

Städtisches Töchterheim Zürich sucht

Erzieher(in)

mit vermehrter Verantwortung auf 15. Oktober oder nach Uebereinkunft.

In Frage kommen ausgebildete Sozialarbeiter(innen) mit guten Kenntnissen und wenn möglich Erfahrung in sozialer Gruppenarbeit. Wenn Sie eine offene Teamarbeit schätzen, über einen spontanen, natürlichen Kontakt zu jungen Mädchen verfügen und auch ein bisschen risikofreudig sind, würden wir Sie gerne als Mitarbeiter(in) begrüßen. Das Salär richtet sich nach der städtischen Besoldungsverordnung.

Bewerber(innen) richten ihre Unterlagen an die Heimleitung, die auch nähere Auskünfte erteilt: Margrit und Christoph Büchel, Städt. Töchterheim, Altenhofstrasse 51, 8008 Zürich, Telefon (01) 55 10 00. I/650-ZH

Auf Neujahr 1972 wird infolge Berufung an der **Klinik für Anfallkranke in Tschugg** (Berner Seeland) die langjährig besetzte Stelle des

Oberpflegers

frei.

Wir suchen als Nachfolger eine erfahrene, initiative Persönlichkeit im Besitze des Schweiz. Psychiatriepflegediploms, die Organisationstalent und die Fähigkeit besitzt, einen Mitarbeiterstab zu führen. Französischkenntnisse erwünscht.

Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima in Patientenneubauten, ferner eine moderne 4-Zimmer-Wohnung ausserhalb des Klinikareals. Zum Pflichtenheft gehören: Unterricht in unserer Schwestern- und Pflegerschule, die personelle Leitung der Röntgen- und EEG-Station sowie die Koordination in der Werktherapie. Besoldung, Ferien und Freizeit nach gültigen staatlichen Ansätzen, Pensionskasse.

Interessenten sind gebeten, ihre Bewerbung mit handschriftlichem Lebenslauf, Zeugniskopien und Passphoto an die Direktion der Klinik für Anfallkranke, 3249 Tschugg, einzureichen, die gerne auch telephonisch Auskunft gibt (Tel. 032/88 16 21) oder Sie unverbindlich empfängt. I/583-NW

Sozialamt der Stadt Zürich

Für die im Sommer 1972 neu zu eröffnende **Jugendsiedlung Heizenholz an der Regensdorferstrasse in Zürich-Höngg** ist für die Gesamtleitung die Stelle des/der

Heimleiters/Heimleiterin

zu besetzen. In der Jugendsiedlung Heizenholz werden 110 vorschulpflichtige, schulpflichtige und schulentlassene Kinder und Jugendliche in 12 selbständigen Wohngruppen zu betreuen sein. Es handelt sich um Normalbegabte, die wohl die städtischen Schulen oder eine Lehre besuchen, aus sozialen Gründen aber in Heimpflege genommen werden müssen.

Tätigkeitsgebiet: Gesamtleitung der Jugendsiedlung, Führung des Mitarbeiterstabes (ca. 40 Angestellte), Kontakt mit Eltern, Sozialdiensten, Amtsstellen und Behörden, vorangehende Mitarbeit bei der Einrichtung der Siedlung und bei der Personalrekrutierung ab ca. Jahresanfang 1972, Mitarbeit der Ehefrau oder des Ehemannes möglich, aber nicht Bedingung.

Anforderungen: Initiative, aufgeschlossene und kontaktfreudige Persönlichkeit, Geschick in der Förderung und Führung von Kindern und Jugendlichen, Organisationstalent, Fähigkeit zur Führung eines Mitarbeiterstabes, Bereitschaft zur laufenden Erarbeitung und Ueberprüfung der Heim- und Erziehungskonzeption mit einem Führungsteam von Erziehungsleitern und Erziehern.

Voraussetzungen: Ausbildung in Sozialer Arbeit — Sozialpädagogik bzw. Heilpädagogik, eventuelle Grundausbildung als Lehrer oder Psychologe, Erfahrung als Heimleiter/in.

Besoldung und Unterkunft: Im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung; Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung; moderne 5-Zimmerwohnung im 1. Stock des Gemeinschaftshauses.

Weitere Auskünfte erteilt der Chef des Jugendamtes I, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Telefon (01) 29 20 11, intern 2852.

Anmeldung: Bewerbungen mit Personalien, Bildungsgang und bisheriger Tätigkeit sind unter Beilage einer Handschriftprobe, Zeugnisabschriften sowie einer Foto bis 30. Oktober 1971 dem Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestrasse 31, 8006 Zürich, einzureichen. I/629-ZH

Sozialamt der Stadt Zürich

Auf Herbst 1972 suchen wir ein

Heimleiter- Ehepaar

(allenfalls eine Heimleiterin oder einen Heimleiter)

zur Führung der neuerbauten Kantonalen Kinderpsychiatrischen Station in Ittigen bei Bern. Der Heimleiter betreut in enger Zusammenarbeit mit dem Kinderpsychiater 20 verhaltensgestörte Kinder und hat dabei vor allen Dingen die Führung, Beratung und Weiterbildung der Erzieher zu übernehmen. Der Grossteil der Verwaltungsarbeiten wird auswärts besorgt. Eine Amtswohnung steht zur Verfügung. Es ist vorgesehen, dass der Heimleiter schon vor der Eröffnung des Heimes bei Fragen der Ausstattung und bei der Anstellung des Heimpersonals mitarbeitet.

Es handelt sich um eine interessante, anspruchsvolle Arbeit, die eine gute heilpädagogische Ausbildung und Heimerfahrung voraussetzt.

Auskünfte bei PD Dr. med. W. Züblin, Chefarzt, Kinderpsychiatrische Station Neuhaus, 3063 Ittigen, Telefon (031) 58 02 52 oder 25 26 85.

I/575-NW

Das **Bürgerliche Waisenhaus der Stadt Bern** sucht einen

Heimerzieher

für die Betreuung einer Gruppe von Jugendlichen (Lehrlinge und Gymnasiasten) im Alter von 16—20 Jahren.

Wegen vorgesehener Umwandlung in ein selbständiges Lehrlingsheim besteht die Möglichkeit, an diesem Projekt mitzuarbeiten und später den Posten eines Heimleiters zu übernehmen. Verheirateten Bewerbern steht eine Dienstwohnung zur Verfügung.

Anstellungsbedingungen gemäss Bürgerlicher Besoldungsordnung.

Absolventen einer Schule für Soziale Arbeit oder einer Heimerziehereschule werden bevorzugt.

Anmeldungen sind zu richten an den Vorsteher des Bürgerlichen Waisenhauses P. Wissler, Melchenbühlweg 8, 3006 Bern, Telefon (031) 51 12 56.
I/592-NW

Tuberkulose-Fürsorgestelle im Amt Burgdorf

Wegen Todesfalls der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir eine

Sozialarbeiterin

zur selbständigen Leitung der Fürsorgestelle.

Aufgabenbereich: Betreuung der Tuberkulose- und Asthmakranken sowie der Gefährdeten und Angehörigen der Erkrankten. Es besteht die Möglichkeit, später als Teilaufgabe im Bezirksspital Burgdorf als Spitalfürsorgerin eingesetzt zu werden.

Anforderungen: Diplom einer Schule für Soziale Arbeit, gute bürotechnische Kenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse erwünscht.

Wir bieten: Eine der Ausbildung und Erfahrung angemessene Besoldung, gute Sozialleistungen, Fünftagewoche, eigenes Büro. Bürohilfe steht zur Verfügung, Auto ist vorhanden.

Stellenantritt: Sofort.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an: Herrn Dr. med. H. Beringer, 3422 Kirchberg. Anmeldefrist bis 20. Oktober 1971.

I/574-NW



Für unsere geschützte
Dauerwerkstätte
suchen wir einen

Betreuer

oder

Gruppenleiter

Ein vielseitiger, beweglicher Mann mit freundlichen Umgangsformen findet eine interessante Stelle bei klar geregelten Arbeitsverhältnissen. In unserer Werkstätte beschäftigen wir Männer und Frauen aller Altersstufen.

Informieren Sie sich ganz unverbindlich oder bewerben Sie sich beim Leiter der

Eingliederungs- und Dauerwerkstätte der Schweiz. Anstalt für Epileptische, 8008 Zürich, Bleulerstrasse 60, Tel. (01) 53 60 60. I/658-ZH

Stellenausschreibung

Stadt Kloten

Für unser neueröffnetes Alterswohnheim mit Pflegeabteilung (100 Betten, Personalhaus inbegriffen) suchen wir zu möglichst baldigem Eintritt:

Mitarbeiterin

(Hausbeamtin)

als selbständige Leiterin unseres Grossshaushaltes (Essen wird angeliefert).

Wir erwarten Geschick in der Führung und im Einsatz des Personals, Sinn für die Zusammenarbeit mit der Heimleitung.

Wir bieten Fünftagewoche, gute Sozialleistungen, auf Wunsch Zimmer im Hause.

Besoldung gemäss Besoldungsverordnung der Stadt Kloten.

Nähere Auskunft erteilt der Heimleiter, Herr Klöti, Telefon (01) 84 72 33.

Bewerbungen mit üblichen Unterlagen an das Alterswohnheim Spitz, Schulstr. 22, 8302 Kloten.
I/636-ZH

Das Schweiz. Wohn- und Arbeitsheim für körperlich Schwerbehinderte in Gwatt-Thun

sucht

die Heimleiterin

welche dem freiheitlich geordneten Wohnheim vorstehen, Mitarbeiter führen und 25 Pensionäre beraten und pflegerisch betreuen kann. Das setzt charakterliche Reife, Erfahrung und Geschick im Umgang mit Menschen und einen soliden Basisberuf voraus. Dieser kann sozial, pflegerisch oder hauswirtschaftlich sein. Auch ein Ehepaar kann die Aufgabe übernehmen, sofern Mann und Frau sich beruflich ergänzen.

Interessenten stellen wir gerne eine Dokumentation und die Anstellungsbedingungen zur Verfügung.

Anfragen sind zu richten an den Präsidenten des Stiftungsrates, Herrn W. Nyffeler, Parkstrasse 3, 3072 Ostermundigen BE, Tel. (031) 51 05 73.

I/576-NW

Basel-Stadt

In unserem Kleinheim «Les Tilleuls», Chaumont ob Neuenburg, werden 12 verhaltensgestörte, normalbegabte Mädchen und Knaben im schulpflichtigen Alter betreut. Zur Ergänzung des kleinen Mitarbeiterteams suchen wir per sofort oder nach Uebereinkunft

dipl. Erzieherin

für eine Gruppe von 4 Kindern in eigener Wohnung sowie

Ablöseerzieherin

Unsere Anforderungen sind hoch, doch bringt die Arbeit einer begabten Erzieherin echte Befriedigung. Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen (Lohn, Ferien, Freizeit) und alle weiteren Vorteile einer staatlichen Institution.

Auskunft erteilt: Sozialpädagogischer Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt, Münsterplatz 17, 4051 Basel, Tel. (061) 25 64 80, intern 33/34.

Offerten sind zu richten an I/608-NW

Erziehungsdepartement

Personalsekretariat, Münsterplatz 2, 4051 Basel (Kennwort SDS/Ti).

Personalamt Basel-Stadt

Die Stelle des

Heimleiters der Schenkung Dapples Zürich

ist auf 1. März 1972 neu zu besetzen.

Das Erziehungsheim für männliche Jugendliche beherbergt 40 milieugeschädigte Lehrlinge im Alter von 15 bis 20 Jahren. Dem Heim sind drei moderne Lehrwerkstätten (Mechanik, Metallbau, Holzbearbeitung) und eine Gewerbeschule angegliedert.

Ernsthaften Interessenten mit fundierter heilpädagogischer, psychologischer oder sozialpädagogischer Ausbildung und Praxis erteilen wir gerne detaillierte Auskünfte.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 31.10.1971 zu richten an die Direktion der Schweiz. Anstalt für Epileptische, Bleulerstrasse 60, 8008 Zürich.

I/630-ZH

Für unser neugegründetes Lehrtöchterheim (zirka 22 Mädchen) in Riehen bei Basel suchen wir auf Frühling 1972 eine

Hausmutter

Ihr ist die selbständige Leitung des Heimes zusammen mit zwei Heimerzieherinnen übertragen. Sie kann die Organisation im neuen, modernen Hause selbst aufbauen.

Entlöhnung und Sozialleistungen sind zeitgemäss.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen erbeten an Frau G. Moosbrugger-Leu, Stellimattweg 30, 4125 Riehen. I/581-NW

Ihre Stelle beim

Würden Sie es schätzen, in einer Villa mit schönem Park und alten Bäumen zu wohnen? Das könnten Sie nämlich als

Leiterin des Schulhaushalts

unserer Hauswirtschaftsschule an der Neumünsterallee 12.

Ihre Aufgabe wäre es, dieses Haus und die zeitweilig darin wohnenden Schülerinnen zu betreuen und ganz allgemein zum Rechten zu sehen. Eine lohnende Aufgabe. Eine Aufgabe für Sie?

Wir bieten ein gutes Gehalt und neuzeitliche Sozialleistungen. Und wenn Sie schon eine eigene Wohnung in Zürich haben sollten, könnten Sie diese beibehalten.

Wir freuen uns — telefonisch oder schriftlich — von Ihnen zu hören.

Schweizer Verband Volksdienst, Neumünsterallee 1, 8032 Zürich, Telefon (01) 32 84 24, intern 15. I/632-ZH

LUZERN

Die Stadt der Internationalen Musikfestwochen liegt in unmittelbarer Nähe unseres nach modernen Gesichtspunkten konzipierten katholischen Erziehungsheims Bad Knutwil für männliche Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren.

Das Heim verfügt über eine Primar- und Sekundarschule, Landwirtschafts- und Lehrbetriebe, eine weit bekannte Mineralquelle sowie über grosszügige Freizeit- und Sportanlagen: Turnhalle, Schwimmbad, Kegelbahnen.

Wir suchen für sofort und später

initiative, teamfreudige und pädagogisch aufgeschlossene ledige und verheiratete Mitarbeiter:

- Erzieher (innen)**
- Sozialarbeiter (innen)**
- Sozialpädagogen (innen)**
- Jugendleiter (innen)**
- Heilpädagogen (innen)**
- Werklehrer (in)**
- Erziehungshelfer (innen)**
- Praktikanten (innen)**
- Primarlehrer (innen)**

Wir bieten

- Vielseitigen, selbständigen Aufgabenkreis
- Geregelte Arbeitszeit
- Zwei freie Tage pro Woche
- Angemessenen Erholungs- u. Bildungsurlaub
- Gute Verdienstmöglichkeiten (gemäss kantonalem Reglement)
- Weihnachtsgratifikation
- Günstige Wohnmöglichkeiten (für ledige Mitarbeiter im Hause, für verheiratete Mitarbeiter familiengerechte Wohnungen ausserhalb).

Ihre Bewerbung

erbitten wir mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnissen bzw. Tätigkeitsnachweisen)

an die

Direktion des Erziehungsheims St. Georg, 6213 Bad Knutwil, Post Büron/Luzern, Tel. (045) 4 13 53.

I/61-I

Das **Schulheim Rossfeld, Bern**, ein Wocheninternat für normal schulbildungsfähige, körperlich behinderte Kinder sucht sobald wie möglich eine

Gruppenleiterin

Aufgabenbereich: Selbständige und verantwortliche Führung — zusammen mit einer Gehilfin — einer «Familie» von 12 Kindern, gemischt nach Alter, Geschlecht und Gebrechen, im Alter von 8—16 Jahren.

Sehr gute Regelung von Ferien und Freizeit. Besoldung nach der Besoldungsordnung des Kantons Bern.

Anfragen und Bewerbungen sind erbeten an den Leiter des Schulheimes Rossfeld, Reichenbuchstrasse 111, 3004 Bern, Telefon (031) 23 10 66.

I/586-NW

Jugendamt I, Stampfenbachstrasse 63, Zürich

Für das stadtzürcherische Uebergangshaus Urnäsch/Appenzell suchen wir

Erzieherinnen- Heimgehilfinnen

und eine

Kinderpflegerin

wenn möglich mit Erfahrung bei geistig behinderten Kindern. Gutes Arbeitsklima; Ferien und Besoldung nach städtischem Reglement. Pensionskasse, 5-Tage-Woche.

Anmeldungen an das Jugendamt I der Stadt Zürich, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2956. I/445-O

Schulheim Mätteli

Sonderschule für das cerebral gelähmte Kind 6020 Emmenbrücke

Abteilung für geistesschwache, körperbehinderte Kinder

Für die neu zu schaffende Abteilung für geistesschwache, körperbehinderte Kinder suchen wir nach Uebereinkunft drei geeignete Mitarbeiterinnen mit heilpädagogischer Ausbildung oder Praxis:

Heilpädagogin

oder

Kindergärtnerin

Heimerzieherin- Familienmutter

Physiotherapeutin

Die Abteilung wird der bestehenden Sonderschule in einer separaten Wohnung angegliedert, ist aber weitgehend selbständig. Es wird sich dabei um eine Gruppe von 4—5 mehrfach behinderten Kindern handeln.

Besoldung nach kantonalem Reglement. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Unsere Sonderschule liegt zirka 5 Autominuten von Luzern entfernt. Wir bieten selbständige, vielseitige Tätigkeit und 5-Tage-Woche.

Falls Sie Freude daran hätten, gemeinsam einer kleinen Gruppe ein gemütliches Heim zu bereiten und die Bereitschaft haben, sich voll für das Wohl der behinderten Kinder einzusetzen, so wollen Sie bitte Ihre Anmeldungen oder Anfragen an den Leiter des Schulheimes Mätteli, Ahornweg 5, 6020 Emmenbrücke, Telefon (041) 5 02 60, richten. I/72-I

Basel-Stadt

Psychotherapeutische Kinderstation in Basel sucht per sofort oder nach Vereinbarung

dipl. Erzieherin

zur Mitarbeit in Führungsteam (5 Erzieher[innen], 2 Psychotherapeuten, 1 Lehrer, je 1 konziliarische Psychologin und Psychiater, Hauspersonal für 11 bis 12 Kinder, denen die Möglichkeit zu stationärer Psychotherapie geboten wird).

Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung an einer Schule für Sozialarbeit, Heimerzieherische oder ähnlichen Ausbildungsstätten.

Interesse an tiefenpsychologischen Betrachtungsweisen und Bereitschaft zur Mitarbeit und persönlichen Auseinandersetzung innerhalb des Teams.

Aufgabe: Betreuung von Kindergruppen sowie spezielle Verantwortung für 2 bis 3 Kinder.

Geboten werden: 5-Tage-Woche; Gehalt und Ferien sind gesetzlich geregelt; externes Wohnen möglich; Gelegenheit zum Mitmachen in einer analytischen Selbsterfahrungsgruppe.

Auskunft erteilen: Kinderstation, Socinstrasse 8, 4051 Basel, Tel. (061) 25 66 40, oder der Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt, Münsterplatz 17, 4051 Basel, Telefon (061) 25 64 80, intern 33 oder 34.

Offerten sind zu richten an: I/605-NW

Erziehungsdepartement

Münsterplatz 2, 4051 Basel, Kennwort (SDS/KS).

Personalamt Basel-Stadt

Wir suchen für die Altenbergkrippe Bern eine

Vorsteherin

Voraussetzung: Diplom als Kinderschwester, Hausbeamtin, Erzieherin oder anderer geeigneter Ausbildung und Praxis in gleichem oder ähnlichem Betrieb.

Stellenantritt: 1. Dezember 1971 oder nach Vereinbarung. Die Anstellungsbedingungen richten sich nach der Personal- und Besoldungsordnung der Stadt Bern.

Interessentinnen, die Freude haben, einen Krippenbetrieb mit zirka 35 bis 40 Kindern selbständig zu leiten, bitten wir, ihre Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen an das städtische Jugendamt, Predigergasse 8, 3011 Bern, Telefon (031) 64 63 81, zu richten. I/577-NW

Sozialamt der Stadt Zürich

Für das am 1. März 1972 neu zu eröffnende **Alterswohnheim Buttenau, Adliswil**, wird folgendes Personal gesucht:

Krankenschwestern
Schwesternhilfen
Krankenschwestern
oder
Pflegerinnen
für Nachtdienst
Köchin
Lingère
Heimgehilfin
Hausgehilfinnen
Hausburschen

Geboten werden neuzeitliche Anstellungsbedingungen, 13. Monatslohn, Einzelzimmer, schöne Gemeinschaftsräume, geregelte Arbeitszeit.

Eintritt: 1. Februar 1972 oder später.

Bewerbungen sind zu richten an das Fürsorgeamt der Stadt Zürich, Büro für Heimverwaltungen, Selnaustrasse 17, 8039 Zürich, wo auch gerne Auskünfte erteilt werden, Telefon (01) 36 04 10. I/672-ZH

Zürich, 24. September 1971

Der Vorstand des Sozialamtes

Gebrechlichenheim Kronbühl bei St. Gallen

Sonderschulungsheim für cerebralgelähmte und mehrfachgebrechliche Kinder

sucht auf Januar 1972

Ergotherapeutin

für die funktionelle Therapie

Werklehrer

für den Unterricht mit den grösseren Kindern als Vorbereitung auf die Eingliederung.

Es handelt sich um interessante, selbständige Posten mit geregelter Freizeit und guter Entlohnung. 10 Wochen Ferien.

Offerten sind erbeten an die Leitung des Gebrechlichenheims Kronbühl, 9302 Kronbühl, Telefon (071) 24 41 81. I/436-O



Kinderdorf Pestalozzi, Trogen

Im Rahmen der Neugestaltung der Leitungsorganisation wird die neu geschaffene Stelle eines

Erziehungsleiters

des Pestalozzidorfes ausgeschrieben.

Der Erziehungsleiter hat in der nach den Gebieten Erziehung, Schulung und Verwaltung gegliederten Kinderdorfarbeit alle pädagogischen Fragen zu bearbeiten, die von der Dorfleitung oder von den Hauseltern an ihn herangetragen werden. Er ist dem Dorfleiter direkt unterstellt und leitet die in den europäischen und ausser-europäischen Kinderhäusern tätigen Erzieher, Hauseltern und Helferinnen, in der Durchführung der sich ihnen stellenden Erziehungsaufgaben an. Er arbeitet dabei aufs engste mit dem psychologischen Dienst des Kinderdorfes und mit der Therapeutin zusammen. Er betreut auch die administrativen Aufgaben seines Delegationsbereiches.

Für qualifizierte Bewerber kann eine entsprechende Salarierung in Aussicht gestellt werden.

Bewerber mit entsprechenden Studienausweisen, Erfahrung in Heimleitung und Sozialarbeit, mit guten Fremdsprachenkenntnissen (Deutsch, Französisch, Englisch) und wenn möglich mit Ausländerfahrung erhalten gerne weitere Auskünfte bei der Dorfleitung des Kinderdorfes Pestalozzi, 9043 Trogen, Telefon (071) 94 14 31, intern 20 oder 16. I/435-O

Das **Durchgangs- und Beobachtungsheim Heimgarten** sucht zur Ergänzung des Teams eine

Mitarbeiterin

evtl. als Stellvertreterin der Heimleiterin.

Dieser Arbeitsplatz erfordert Interesse an psychologischen Problemen und bietet einer experimentierfreudigen Persönlichkeit Gelegenheit, sich voll einzusetzen.

Auskunft erteilt die Heimleiterin, Frau G. Schmutz, Muristrasse 29, 3006 Bern, Tel. (031) 44 55 15. I/595-NW

Sozialamt der Stadt Zürich

Im Kinderheim der Stadt Zürich in

Flims-Waldhaus

ist die Stelle der

Heimleiterin

auf 1. Januar oder Frühjahr 1972 neu zu besetzen.

Tätigkeitsgebiet: Leitung eines nach modernen Gesichtspunkten betriebenen, 26 Plätze aufweisenden Kinderheims für schulpflichtige Kinder, welche aus gesundheitlichen oder sozialen Gründen betreut werden müssen. Eigene Heimschule.

Anforderungen: Geschick im Umgang mit Kindern. Befähigung zur Führung von Mitarbeiterinnen.

Ausbildung: Heilpädagogisches Seminar, Schule für Soziale Arbeit, Erzieherische Schule, Kindergärtnerinnenseminar oder gleichwertige Ausbildung.

Besoldung: Im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung. Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung. Geregelt Arbeitszeit, Fünftageweche.

Anmeldung: Handschriftliche Bewerbungen mit genauen Angaben über Personalien, Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften sowie einer Photo bis spätestens 30. November 1971 an den Vorstand des Sozialamtes Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestr. 31, 8006 Zürich, einzureichen. Nähere Auskunft durch den Chef des Jugendamtes I, Stampfenbachstr. 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2852.

Sozialamt der Stadt Zürich

I/464-O

Stellenausschreibung

Stadt Kloten

Wir suchen per sofort für unser neueröffnetes Alterswohnheim mit Pflegeabteilung (80 Betten) eine jüngere

Mitarbeiterin

(Büroangestellte)

Zum Aufgabenkreis gehören Bedienung der Telefonzentrale, Empfang, Kassawesen, Mithilfe in der Buchhaltung, Korrespondenz selbständig und nach Angaben, kleine betreuerische Obliegenheiten.

Wir erwarten Geschick im Umgang mit Betagten, selbständige Arbeitsweise, Sinn für gute Zusammenarbeit mit der Heimleitung.

Wir bieten Fünftageweche, gute Sozialleistungen, auf Wunsch Zimmer im Personalhaus.

Besoldung nach Besoldungsverordnung der Stadt Kloten.

Nähere Auskunft erteilt der Heimleiter, Herr E. Klöti, Telefon (01) 84 72 33.

Bewerbungen mit üblichen Unterlagen an das Alterswohnheim Spitz, Schulstr. 22, 8302 Kloten. I/665-ZH



Die Jugendstätte Gfellergut
8051 Zürich

sucht einen

Heimerzieher

Tätigkeitsbereich:

Sie würden zusammen mit dem Pavillonleiter, einer Heimerzieherin und einem Praktikanten eine Gruppe von 12 extern arbeitenden Jugendlichen nach neuzeitlichen Gesichtspunkten leiten und betreuen. Der Lehrlingspavillon ist neu und sehr gut eingerichtet.

Gewünscht werden:

Abgeschlossene Ausbildung, Bereitschaft zur Teamarbeit, Freude im Umgang mit Jugendlichen und Interesse an der Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachleuten.

Wir bieten:

Fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Stadt Zürich, Zimmer mit Bad oder kleine Einzimmer-Wohnung, Weiterbildungsmöglichkeiten. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Die Stellenbeschreibung können Sie in unserm Heim einsehen. Lassen Sie sich unverbindlich orientieren:

Telefon (01) 41 04 41

I/655-ZH

**Städtzürcherisches Schülerheim Ringlikon
8142 Uitikon Waldegg**

In unserem Heim für normalbegabte, verhaltensgestörte Kinder im Primarschulalter wird auf Anfang 1972 eine Stelle als

Erzieher (in)

in einer Beobachtungs- und Therapiegruppe

frei. Die Gruppe wird von zwei ausgebildeten Erziehern und zwei Praktikanten betreut. Wir arbeiten in der 5-Tage-Woche zu 46 Stunden; die Besoldung richtet sich nach städtischen Ansätzen. Es bestehen vielerlei Weiterbildungsmöglichkeiten sowohl im Heim als auch im nahegelegenen Zürich. Das Wohnen ist intern oder extern möglich.

Wenn Sie über eine gute Ausbildung verfügen und an einer differenzierten Arbeit in einem Team von Fachleuten interessiert sind, melden Sie sich bitte beim Heimleiter, W. Püschel, zu einer unverbindlichen Kontaktnahme, Telefon (01) 54 07 47. Arbeitsbeginn nach Uebereinkunft.

I/654-ZH

Sind Sie

Weissnäherin, Näherin, Wäscheschneiderin oder Lingère

und möchten Sie einen Schritt nach vorne tun?

Für die Führung unserer **Lingerie/Näherei-Abteilung** (ohne Wäscherei) suchen wir eine tüchtige Mitarbeiterin. Ein neues Betriebsgebäude ist im Rohbau fertig und wird nächstes Jahr bezogen.

Wir haben zu bieten:

- eine weitgehend selbständige und vielgestaltige Arbeit
- ein gut eingespieltes Team
- der Aufgabe entsprechende, zeitgemässe Entlohnung
- geregelte Arbeits- und Freizeit
- helle Arbeitsräume
- neuzeitliche Sozialleistungen
- Unterkunft je nach Wunsch intern oder extern.

Organisatorische Fähigkeiten und etwelche Italienischkenntnisse sind von Vorteil. Bitte melden Sie sich, auch wenn Sie noch keinen gleichwertigen Posten versehen haben. Wichtig ist die Freude am Führen einer Arbeitsgruppe und an der Uebernahme von Verantwortung.

Setzen Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich mit uns in Verbindung!

Verwaltungsdirektion der Psychiatrischen Universitätsklinik, 8029 Zürich, Telefon (01) 53 10 10.

I/677-ZH

Willi Ph. Martin, Physiotherapie, Hammerstr. 87, 4057 Basel, sucht freundliche, tüchtige

Hilfe

(Schwesternhilfe) für Empfang und Beihilfe bei Behandlung.

Gut bezahlte Dauerstelle, 5-Tage-Woche.

Telefon (061) 33 33 07.

I/616-NW

Gesucht

Leiter (Leiter-Ehepaar)

für ein evang. Töchterinstitut am Genfersee zur Vorbereitung auf pflegerische und andere soziale Berufe verbunden mit einer Abteilung für Alterspensionäre.

Anmeldungen an Herrn Pfr. H. Kast, Diakonissenhaus Bern, Tel. (031) 42 00 04

I/580-NW

Basel-Stadt

Der Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt sucht für seine **Heime** (Betreuung von verhaltensgestörten oder milieugeschädigten Schulpflichtigen oder von Asthmakindern)

Heimerzieher (innen) und Erzieherehepaare mit Diplom

oder mehrjähriger Praxis.

Die Aufgaben der Heime sind verschieden. Arbeitsmöglichkeiten bestehen in Basel, in der Nähe Basels (Waldschule Pfeffingen) oder auf einer Aussenstation (Chaumont ob Neuenburg, Davos-Platz). Der Eintritt kann sofort oder später erfolgen. Wir legen Wert auf gute Zusammenarbeit im Heimteam und bieten die Vorteile moderner Arbeitsbedingungen. Eine Besprechung mit dem Heimleiter am Ort ist jederzeit möglich.

Auskunft erteilt der Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt, Münsterplatz 17, 4051 Basel, Telefon (061) 25 64 80, intern 33/34.

Offerten sind zu richten an das

I/609-NW

Erziehungsdepartement

Personalsekretariat, Münsterplatz 2, 4051 Basel (Kennwort SDS).

Personalamt Basel-Stadt

Basler Hilfsverein für Geistesschwache

Wir suchen in ein kleines Wohnheim mit Werkstube für praktisch-bildungsfähige und gewöhnungsfähige Jugendliche eine

Erzieherin

Aufgabenbereich: Betreuung und Anleitung der Schützlinge tagsüber bei Haus- und Handarbeiten. Im Turnus Betreuung in der Freizeit. Möglichkeit, Turn- und Schwimmunterricht sowie Rhythmiklektionen zu erteilen.

Geboten werden: Mitarbeit in einem kleinen Team, angenehme Arbeitsverhältnisse, Fünftagewoche, Entlohnung nach dem neuen kantonalen Lohngesetz.

Nähere Auskünfte erteilt: V. Baechler, Werkstube, Hardstrasse 123, 4052 Basel, Tel. (061) 42 75 40.

I/596-NW

Wir suchen zum Eintritt bis spätestens Ende Jahr eine vertrauenswürdige, gewandte

Mitarbeiterin

für Telefon-, Post- und Schalterzentrale

Unsere neue Mitarbeiterin findet einen lebhaften Betrieb und eine abwechslungsreiche, selbständige Tätigkeit an zentraler Stelle und bei angenehmem Arbeitsklima vor. Gut geregelte Arbeitsbedingungen, Wohngelegenheit, Sozialleistungen. Ausnehmend schöne Lage, halbstündliche Bahn-schnellverbindungen mit Zürich.

Bewerberinnen, die gerne in einem Sozialwerk mitarbeiten, bitten wir um Offerte an die Verwaltung des Sanatoriums Hohenegg, Psychiatrische Klinik, Meilen, Tel. (01) 73 00 88. I/666-ZH

Gesucht

Hausmutter

prot. Konfession, zur Leitung einer Pension für berufstätige junge Mädchen (60 Personen) in Basel. Modern eingerichtetes, 1963 erbautes Haus im Zentrum der Stadt. Schöne Aufgabe für tüchtige, freundliche, aufgeschlossene **Persönlichkeit**, die Verständnis für die Jugend und ihre Probleme hat. Zeitgemässe Entlohnung.

Schriftliche Offerten mit den üblichen Unterlagen erbeten an Frau U. Buxtorf, Dürrbergstrasse 41, 4132 Muttenz, Tel. (061) 41 76 48.

I/579-NW

Wir suchen für unser sehr schön gelegenes Alters- und Pflegeheim am Zürichsee für 16 Chronischkranke eine

Dauernachtwache

und eine

Pflegerin für Chronischkranke Hausangestellte

Wir bieten guten Lohn, geregelte Freizeit, gute Wohnverhältnisse, freundliches Arbeitsklima.

Anfragen erbeten an Alters- und Pflegeheim Allmendhof, 8708 Männedorf, Tel. (01) 74 11 10.

I/670-ZH



**Kantonale Erziehungsanstalt
Aarburg**

Einer unserer beiden Schreinermeister tritt auf Ende des Jahres in den Ruhestand. Wir suchen an seine Stelle einen

Schreiner

(Schreinermeister oder Schreiner mit
entsprechender Fachschulbildung)

Einem initiativen, an unseren besonderen Erziehungsfragen interessierten Mitarbeiter bieten wir eine vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe bei der Ausbildung unserer Lehrlinge.

Für nähere Auskunft wenden Sie sich bitte an den Leiter der Anstalt, Herrn F. Gehrig, Telefon (062) 41 39 48.

I/582-NW

Erziehungsheim für Knaben und Mädchen im Schulalter sucht geduldigen, liebenswürdigen

Gruppenleiter

zu zehn normalbegabten Kindern im Alter von 12—15 Jahren.

Besoldung nach kantonalem Reglement.

Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen gemäss schweizerischem Normalarbeitsvertrag für das Erziehungspersonal in Heimen und Internaten vom 11. 6. 1970.

Ausführliche Bewerbung nach persönlichem Kontakt über Chiffre I/594-NW an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstr. 2, 8008 Zürich.

Wir suchen

Krankenschwester und Alterspflegerinnen

oder

Töchter mit pflegerischen Fähigkeiten

Besoldung nach städtischem Besoldungsreglement, 13. Monatslohn. Eintritt nach Uebereinkunft.

Städtisches Altersheim Neumarkt, Spitalgasse 8,
8400 Winterthur, Tel. (052) 23 76 51. I/671-ZH

Für das stadtzürcherische **Säuglingsheim Florhof**
suchen wir einsatzfreudige

Säuglingsschwester Säuglingspflegerinnen/ Gehilfinnen

(mit Krippenlehre)

Gutes Arbeitsklima; Ferien und Besoldung nach städtischem Reglement. Pensionskasse. 5-Tage-Woche.

Anmeldungen an das Jugendamt I der Stadt
Zürich, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Telefon (01) 29 20 11, intern 2956. I/659-ZH

Wir suchen infolge Pensionierung unserer lang-
jährigen Mitarbeiterin auf 1. November 1971
oder nach Vereinbarung eine zuverlässige

Köchin

welche befähigt ist, selbständig unsere Heim-
küche zu führen. Unsere Heimgemeinschaft um-
fasst zirka 60 Personen. Die Mitarbeiter und die
schulpflichtigen Kinder helfen in der Küche,
beim Anrichten, Abwaschen und Gemüserüsten.

Der freundliche Arbeitsplatz ist mit modernsten
Geräten ausgerüstet.

Wir bieten einer aufgeschlossenen Bewerberin
guten Verdienst und angenehme Arbeitsbe-
dingungen.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu
richten an: H. Stotz, Zürcherische Pestalozzistif-
tung, 8934 Knonau, Telefon (01) 99 04 15.

I/679-ZH

Zur Betreuung von sechs mutterlosen Arztkin-
dern (3 Söhne und 3 Töchter im Alter von 8 bis
18 Jahren) und zur Führung des Haushalts
(Haushalthilfen vorhanden) in einem modernen
Einfamilienhaus suchen wir eine lebensfrohe,
gebildete

Haushälterin

Alle weiteren Fragen sind wir gerne bereit,
mündlich zu besprechen.

Stellenantritt auf 1. April 1972 oder früher.

Anfragen erbeten an Chiffre I/615-NW Bera-
tungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstr. 2,
8008 Zürich.

Das **Basler Jugendheim** sucht auf Januar oder
Frühjahr 1972

Erzieher

Aufgeschlossene Sozialarbeiter, die bereit sind,
in einem Team mitzuarbeiten, finden bei uns
eine interessante Aufgabe bei zeitgemässen Ar-
beits- und Besoldungsbedingungen.

Anfragen und Offerten sind erbeten an die Lei-
tung des Basler Jugendheims, Postfach 4012,
Basel. Telefon (061) 43 98 20. I/593-NW

Das Kinderheim Büel Winterthur sucht per so-
fort oder nach Uebereinkunft

Heimleiterin

Das Heim betreut 32 Kinder (Säuglinge und Kin-
der im Alter bis zu 7 Jahren), welche eine er-
fahrene, aufgeschlossene und initiative Haus-
mutter brauchen, die dem Hauswesen vorstehen
und Mitarbeiterinnen und Praktikantinnen an-
leiten kann.

Wer hätte Freude an der Pflege und Förderung
unserer Kleinen und an der Aufgabe, junge
Menschen für diese Arbeit zu gewinnen und sie
darin einzuführen?

Bewerbungen sind zu richten an

Frl. C. Schmid, Fürsorgerin, Technikumstr. 79,
8400 Winterthur, Tel. des Fürsorgeamtes Win-
terthur (052) 84 56 71. I/631-ZH

Das internationale Knabeninstitut Montana, Zugerberg, sucht:

Küchenchef

1. Kellner

Wir verpflegen zirka 300 Personen.

Offerten sind mit Zeugniskopien, Lebenslauf und Angaben des Gehaltsanspruchs an die Verwaltung des Instituts zu richten. I/79-I

Altersheim Wangensbach, 8700 Küsnacht

Lingerie

Da unsere Lingère in den Ruhestand tritt, suchen wir für die Wäscheabteilung eine Angestellte, **vollamtlich oder 3-4 Tage pro Woche, auch halbtags**. Keine Schwerarbeit (45 Insassen). Einzelzimmer mit Badbenützung vorhanden. Sehr gute Entlohnung.

Telefon (01) 90 09 89 oder (01) 90 45 55. I/678-ZH

Auf 1. November oder später suchen wir eine tüchtige

Mitarbeiterin

für unser Wohnheim für geistig behinderte Jugendliche und Erwachsene, das im Maximum 14 Behinderte aufnimmt. Die Arbeit besteht aus Haushalt- und Erziehungsaufgaben sowie in der aushilfsweisen Heimleitung.

Geboten werden: Sechs Wochen Ferien, geregelte Freizeit, angenehme Atmosphäre, neuzeitliche Entlohnung.

Vereinigung zur Förderung geistig Invalider und cerebral Gelähmter, Engelbergstrasse 41, 4600 Olten, Telefon (062) 22 32 22. I/585-NW

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Präsident: Paul Sonderegger, Neugutstrasse 17, 8820 Wädenswil, Tel. (051) 75 19 51

Geschäftsleiter und Quästor: Gottfried Bürgi, Im Weinberg, 8427 Freienstein, Tel. (051) 96 21 94

Aktuar: Ueli Merz, Schenkung Dapples, Flühgasse 80, 8008 Zürich

Stellengesuche

Junge Frau mit 3jährigem Kind, Ausbildung Schule für Soziale Arbeit Zürich, 13 Jahre als Hortleiterin tätig, sucht

neue Aufgabe

wo sie ihr Kind mitnehmen kann.

Anfragen unter Chiffre I/99-B Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Selbständige, mit Verwaltung und Personalführung vertraute

Hausbeamtin-Gouvernante

sucht nach Uebereinkunft neuen Wirkungskreis in der deutschsprachigen Schweiz (Italienischkenntnisse vorhanden).

Kleinere Wohnung im Haus oder in nächster Nähe erwünscht. Zeitgemässe Besoldung.

Offerten sind zu richten unter Chiffre OFA 1617 Zp Orell Füssli Werbe AG, 8022 Zürich. I/104-B

Diverses

Photokopiergerät

PHOTORAPID-COMFORT, neuwertig, fast ungebraucht, wegen Umstellung sehr günstig zu verkaufen.

Auskunft: Sekretariat VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Telefon (01) 34 45 75

Den Offerten

**keine Originalzeugnisse
beilegen!**

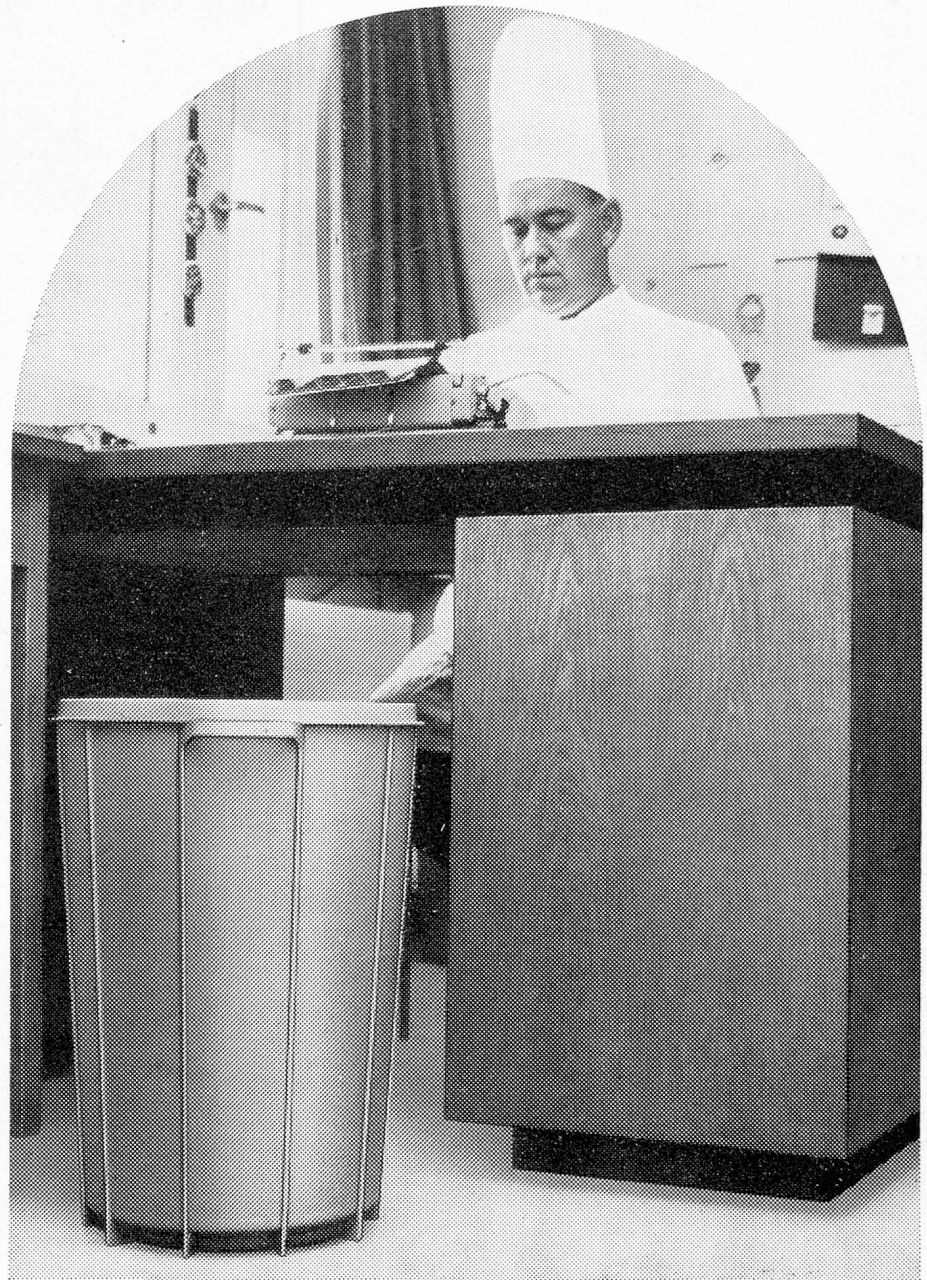
Geschäfts-, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (051) 34 45 75

Sekretärin und Leiterin der Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Frau Charlotte Buser

Allgemeine Korrespondenzen sind an die Geschäftsstelle zu richten

Fachblatt-Abonnements sind direkt beim Verlag Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, zu bestellen!

...der Alleschlucker!



W

Wenn Sie glauben, wir würden übertreiben, dann verlangen Sie doch bitte unseren Prospekt mit Beispielen aus der Praxis.

Nicht umsonst wird dieser Mehrzweckbehälter aus Kunststoff so vielseitig verwendet: in Spitälern, Großküchen, Restaurants, Hotels, Kantinen. In Schulen und Anstalten. In Wäschereien und Fabriken.

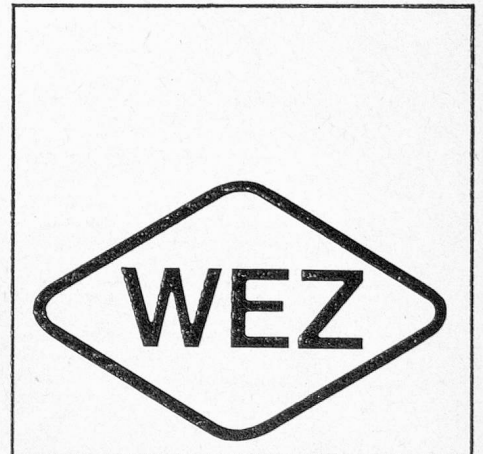
Die Temperaturbeständigkeit (ca. 80°C) und die weitgehende Chemikalien- und Säurebeständigkeit machen diesen Behäl-

ter zum idealen «Alleschlucker». Vom Wäschestück bis zum Abfall. Vom Lagerbehälter für Kartoffeln, Obst und Gemüse bis zum Riesenpapierkorb ist er verwendbar. Sie selbst werden noch viel mehr Verwendungsmöglichkeiten finden.

Wie man ihn aber auch benutzen möge, alles ist sauber verschlossen und zugedeckt, mit dem festsitzenden Deckel. Deshalb gibt es diesen Behälter in 4 verschiedenen Größen. Deshalb ist er aus Kunststoff. Deshalb ist er hygienisch.

Wenn Kunststoffbehälter, dann WEZ

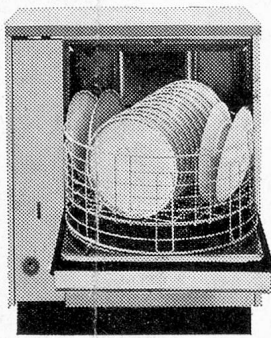
... geprüft, bewährt, preiswert!



Neu für Heime und Anstalten

Sie finden uns an der IGEHO in der Halle 26, Stand 461

Mit dem Geschirrwaschautomaten SG 6/G von Schulthess verkürzen Sie die Wasch-, Spül- und Trocknungszeit.



Ein neuartiges System im Ablauf der Lochkartengesteuerten Waschprogramme der SG 6/G ermöglicht es, mit speziellen Geschirrkörben z. B. 300 Suppenteller, 600 kleine Teller, 600—800 Gläser oder 400—500 Tassen in der Stunde einwandfrei zu waschen und zu spülen.

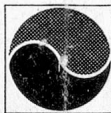
Die SG 6/G kann überall aufgestellt oder in die Gastro-Norm-Öffnung eingebaut werden. Sie arbeitet mit einem geringen Wasser- und Stromverbrauch. Ihr günstiger Preis, ihr überdurchschnittliches Leistungsvermögen, das leichte Reinigen

des ausziehbaren Boilers, die Vielfalt der Waschprogramme machen die SG 6/G somit zum eigentlichen Geschirrwaschautomaten für Heime und Anstalten.

Es lohnt sich, die SG 6/G näher kennenzulernen, zumal das Geschirrabwaschen dadurch rationeller abgewickelt werden kann. Darum verlangen Sie mit untenstehendem Bon entweder den unverbindlichen Besuch eines Schulthess-Beraters oder den SG 6/G-Prospekt mit detaillierten Angaben.

SCHULTHESS

Maschinenfabrik Ad. Schulthess & Co. AG, Zürich



sowie in allen
Elektro- und
Installationsge-
schäften mit
diesem Zeichen.

Schulthess Automaten finden Sie bei:

Maschinenfabrik Ad. Schulthess & Co. AG		
8039 Zürich	Stockerstrasse 57	Tel. 01/ 36 73 50
3000 Bern	Aarberggasse 36	Tel. 031/22 03 21
7000 Chur	Bahnhofstrasse 9	Tel. 081/22 08 22
9008 St. Gallen	Langgasse 54	Tel. 071/24 97 78
1200 Genf	6, rue de la Flèche	Tel. 022/35 88 90
1003 Lausanne	3, place Chauderon	Tel. 021/20 56 41
2000 Neuenburg	9, rue des Epancheurs	Tel. 038/25 87 66
6962 Lugano-Viganello	Via la Santa 18	Tel. 091/51 89 71
4000 Basel	Sanitär Kuhn AG, Missionsstrasse 37	Tel. 061/43 66 70

Bon

Ich möchte wissen, wie ich das Geschirrabwaschen wirtschaftlicher abwickeln kann. Ich wünsche deshalb

- den Besuch Ihres Schulthess-Beraters für ein unverbindliches Gespräch über die SG 6/G
- Ihren ausführlichen Prospekt über den Geschirrwaschautomaten SG 6/G

Zutreffendes bitte ankreuzen

Name: _____

Adresse: _____

PLZ und Wohnort: _____

FA